

PwC Insurance Pulse Survey

Q4 2021



Insurance Pulse Survey

Januar 2022



Zusammenfassung



Ergebnisse

Stimmung in der Versicherungsbranche



Themen und Herausforderungen



Chancen und Risiken



Einfluss aktueller Ereignisse



Über die Studie



Ansprechpartner



Zusammenfassung



Die Stimmung in der Versicherungsbranche wird aktuell eher mittelmäßig bewertet, mit einer negativen Tendenz. Auf einer Skala von 1 = miserabel bis 10 = hervorragend vergeben die Befragten derzeit im Durchschnitt eine 6,7 im Vergleich zu einer 7,0 im Sommer und einer 6,8 im Herbst 2021. Nur etwa jede:r fünfte Unternehmensvertreter:in befindet die aktuelle Lage für gut, wenige (2 %) bewerten die Stimmung in der Branche derzeit negativ. ▶

Rund die Hälfte der Befragten geht davon aus, dass sich die Situation in der Versicherungsbranche **im nächsten halben Jahr** verbessern wird. Im November 2021 war lediglich jede:r Dritte dieser Ansicht. Mit 13 % prognostizieren aktuell deutlich weniger Führungskräfte eine schlechtere Stimmung als noch im November (25 %) und Juli 2021 (17 %). ▶



Neben den regulatorischen Anforderungen haben sich die Versicherer in den letzten drei Monaten vor allem auch mit der **Digitalisierung** ihrer Prozesslandschaft auseinandersetzen müssen. ▶ Allerdings sehen sich nur rund 60 % in diesem Bereich als gut aufgestellt. Besonders schlecht stufen sich die Unternehmen ein, wenn es um den Einsatz von Künstlicher Intelligenz geht. ▶ Auch das Thema **Nachhaltigkeit** hat seit Juli 2021 (38 %) wieder deutlich an Relevanz gewonnen und zählt für etwa jedes zweite Unternehmen zu den dominanten Themen. ▶ Zwar sehen acht von zehn Befragte ihr Unternehmen gut gerüstet, um sich damit auseinanderzusetzen. ▶ Dennoch ist für etwa jeden zweiten Versicherer die Implementierung eines Nachhaltigkeitsmanagementsystems eine der **größten Herausforderungen** auf dem Weg zu einem nachhaltigen Geschäftsmodell und Produktsortiment. ▶



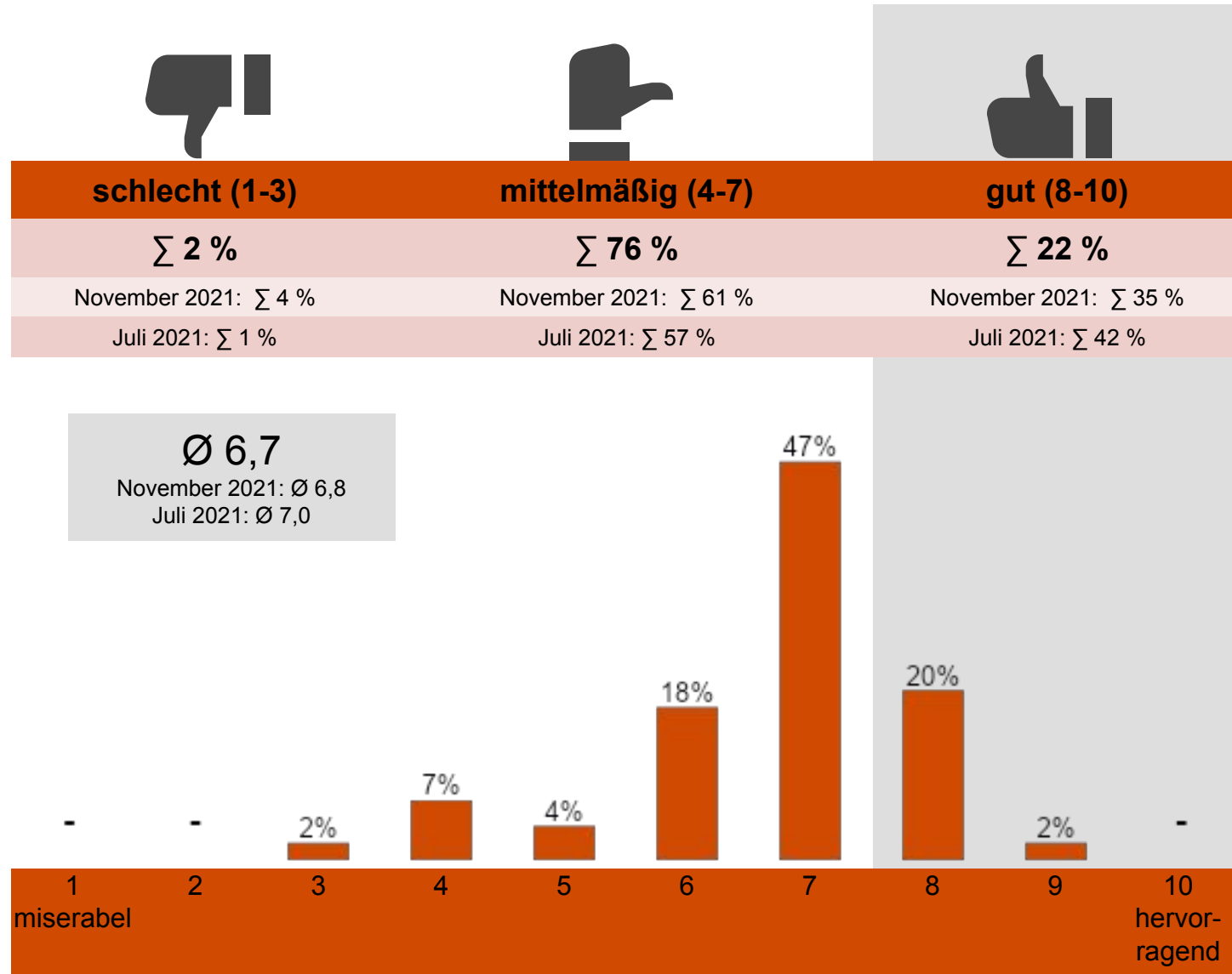
Die **größten Wachstumschancen** für ihre Versicherung sehen die Befragten in der Steigerung der Vertriebsleistung (48 %) sowie in der Anpassung ihres Produktportfolios (47 %). ▶ Ein möglicher Mangel an qualifizierten Mitarbeitern wird nach wie vor als das mit Abstand **größte Risiko** für die Versicherungen angesehen (60 %). Aber auch die anhaltende Nullzinspolitik sowie die Gefahr von Cyber-Kriminalität sehen rund 40 % der Führungskräfte kritisch für ihr Versicherungsgeschäft. ▶

Ein Drittel der Befragten gibt an, dass weitere Corona-Wellen und Lockdowns ihr Versicherungsgeschäft in den letzten Monaten stark beeinflusst haben. Unsicherheiten aufgrund der Omikron-Variante (23 %) sowie die neue Bundesregierung (24 %) haben sich aus Sicht von etwa jeder vierten Führungskraft deutlich auf das Versicherungsgeschäft ausgewirkt. ▶



Wie ist die Stimmung in der Versicherungsbranche?

Die Stimmung in der Versicherungsbranche verschlechtert sich seit dem Sommer 2021 zunehmend. Auf einer Skala von 1 = miserabel bis 10 = hervorragend wird die Stimmung in der Versicherungsbranche im Durchschnitt mit 6,7, also eher mittelmäßig bewertet. Nur etwa jede:r fünfte Unternehmensvertreter:in hält die aktuelle Lage für gut. Im November und Juli 2021 waren es hingegen 42 % bzw. 35 %.



Frage 1: Wie schätzen Sie die aktuelle Stimmung in der Versicherungsbranche ein?
Basis: alle Befragten, N = 103 (skalierte Abfrage)



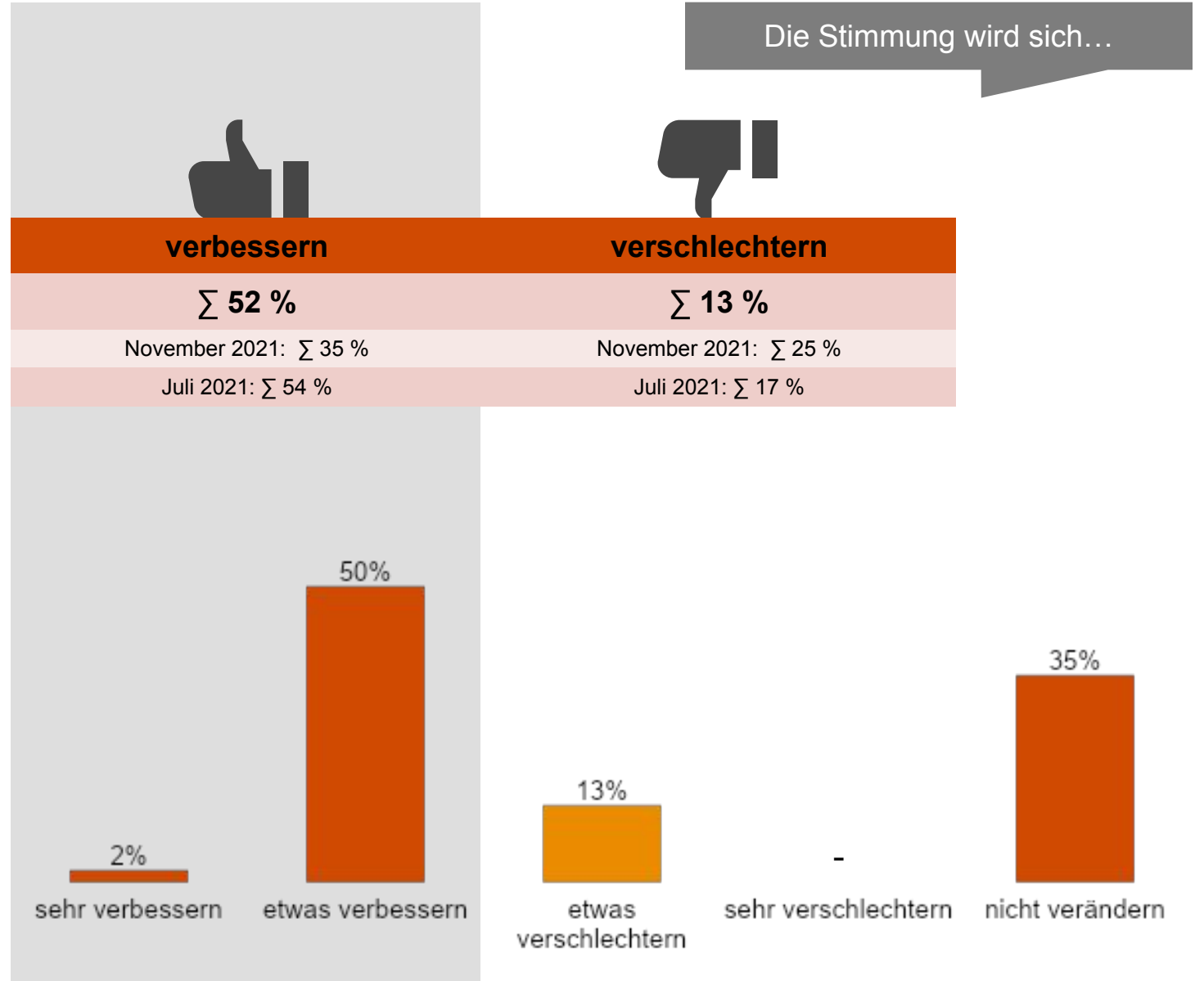


Wie wird sich die Stimmung verändern?

Rund die Hälfte der Befragten geht davon aus, dass sich die Stimmung in der Versicherungsbranche im nächsten halben Jahr verbessern wird. Im November 2021 war lediglich jede:r Dritte dieser Ansicht. Mit 13 % prognostizieren aktuell deutlich weniger Unternehmensvertreter:innen eine schlechtere Stimmung als noch im November 2021.

Frage 2: Wie wird sich die Stimmung in Ihrer Branche im nächsten halben Jahr verändern? Die Stimmung wird sich...

Basis: alle Befragten, N = 103 (Einfachnennung)



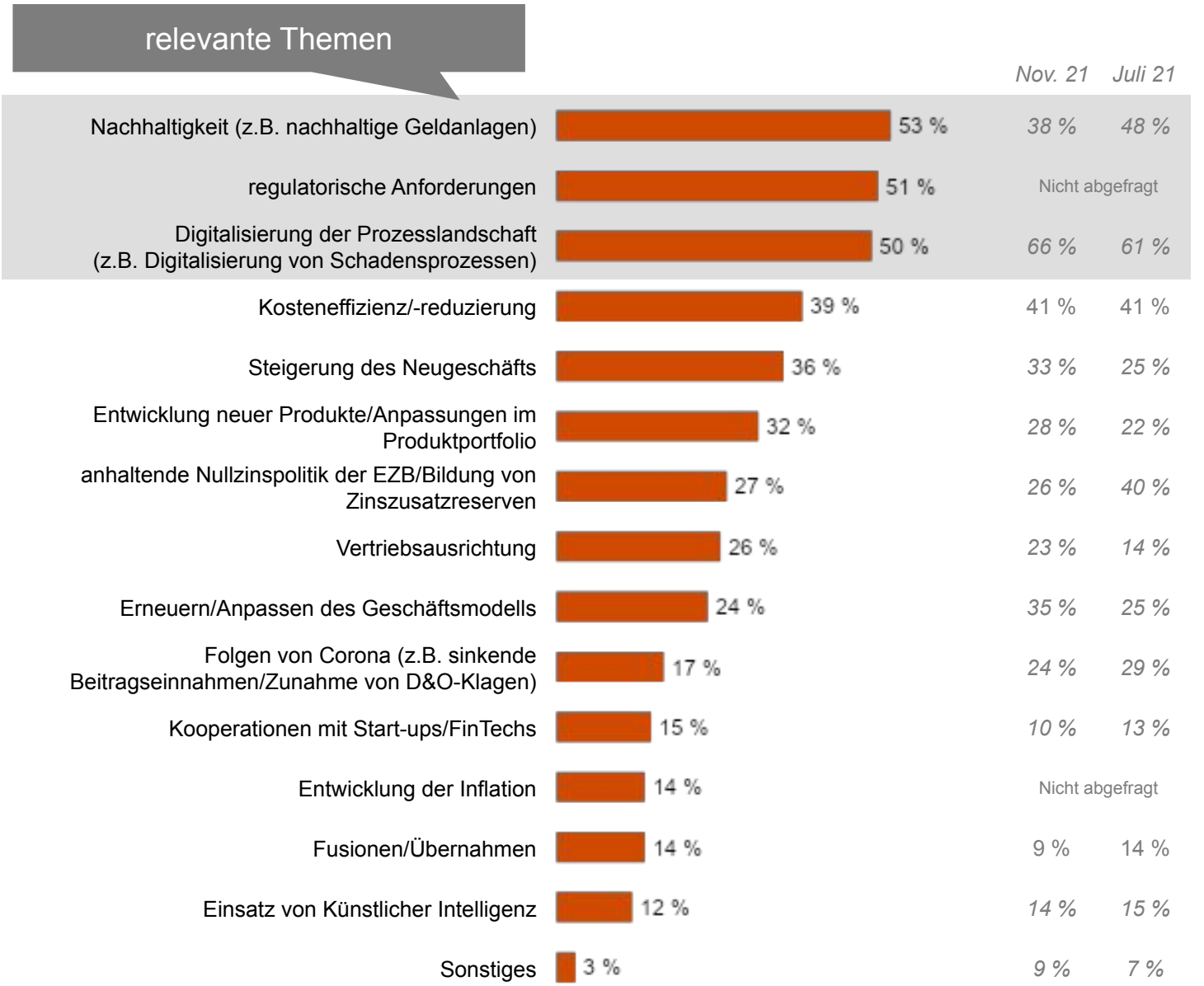


Welche Themen beschäftigen die Branche?

In den letzten drei Monaten haben sich die Versicherungsunternehmen vor allem mit den Themen Nachhaltigkeit, regulatorische Anforderungen sowie der Digitalisierung der Prozesslandschaft auseinandersetzen müssen.

Frage 3: Welches der folgenden Themen hat Sie in den letzten drei Monaten besonders beschäftigt?

Basis: alle Befragten, N = 103 (Mehrfachnennungen)





Wie gut sind die Unternehmen aufgestellt?

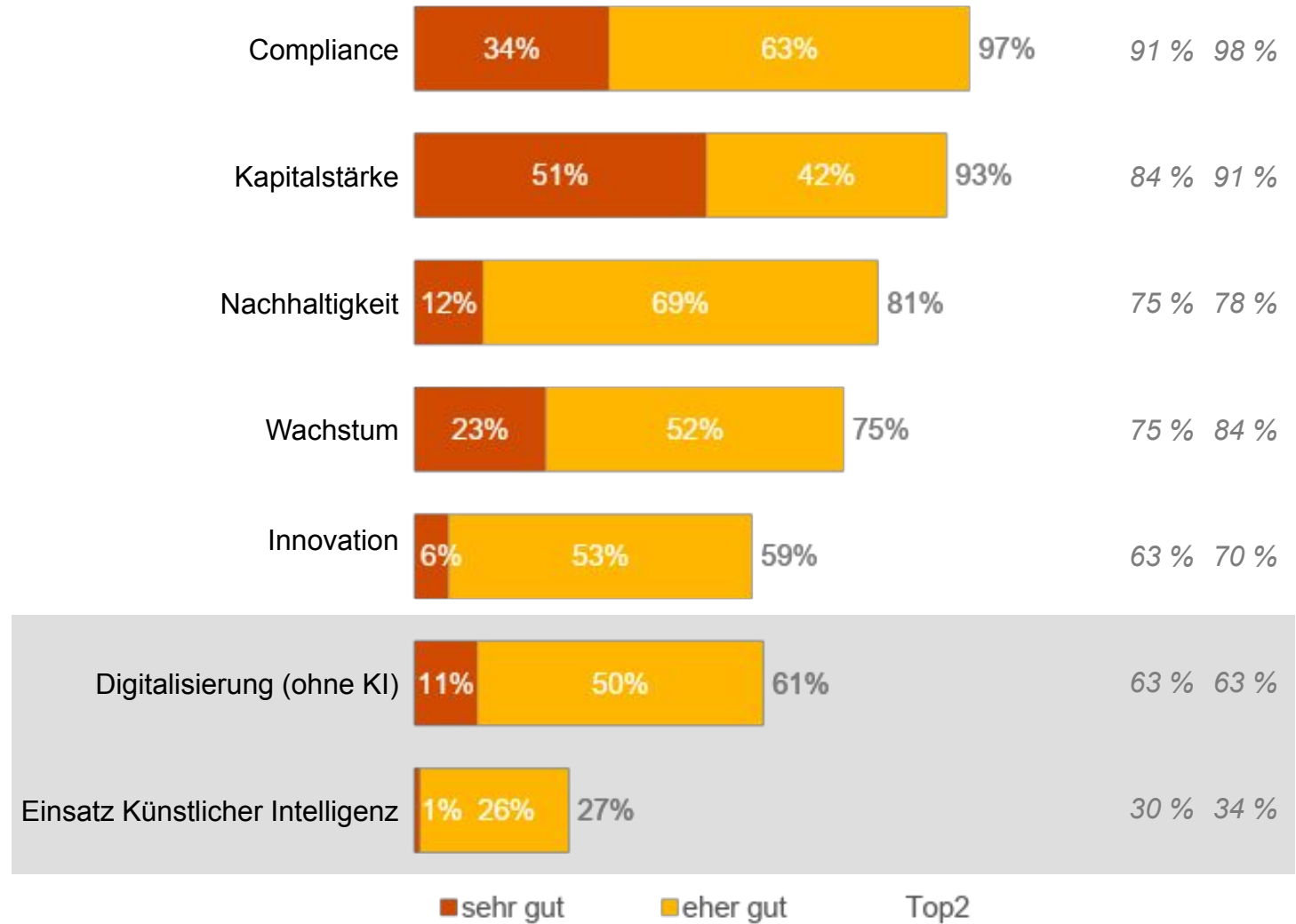
Hinsichtlich Compliance und Kapitalstärke gibt es bei den Versicherungen kaum Defizite. Dagegen sind sie in Bezug auf den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (weiterhin) vergleichsweise schlecht aufgestellt. Auch den Umgang mit dem Thema Digitalisierung in ihrem Unternehmen bewerten nach wie vor nur rund 60 % mit gut.

Frage 4: Wie gut fühlen Sie sich bei den folgenden Themen in Ihrem Unternehmen aufgestellt?

Basis: alle Befragten, N = 103 (skalierte Abfrage: sehr gut / eher gut / eher schlecht / sehr schlecht / keine Angabe; dargestellt Top2)



Top 2
November / Juli 2021





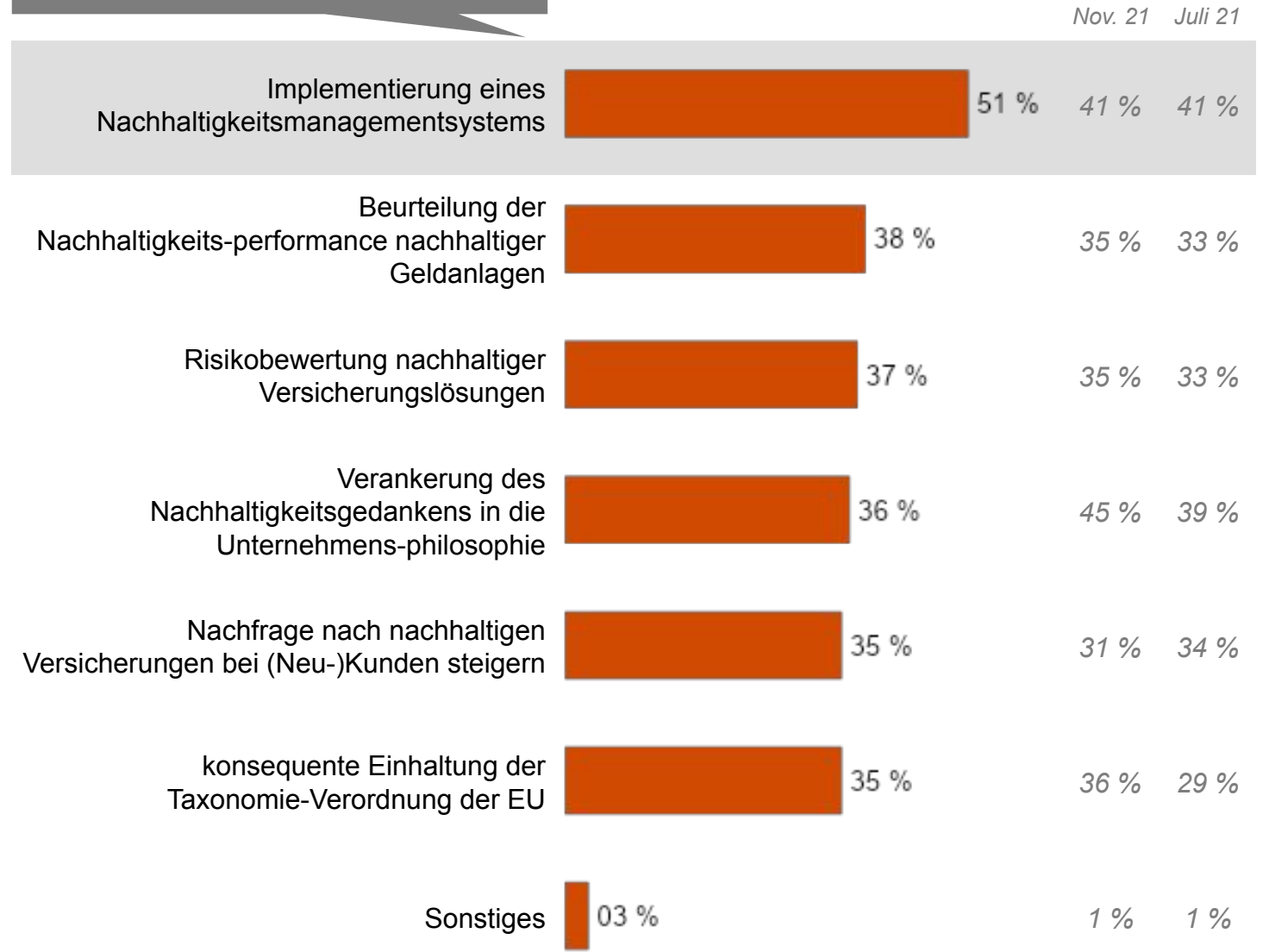
Was sind die größten Herausforderungen?

Für etwa jeden zweiten Versicherer ist die Implementierung eines Nachhaltigkeitsmanagementsystems eine der größten Herausforderungen auf dem Weg zu einem nachhaltigen Geschäftsmodell und Produktsortiment.

Frage 5: Was sind für Sie die größten Herausforderungen auf dem Weg zu einem nachhaltigen Geschäftsmodell und Produktsortiment?
Basis: alle Befragten, N = 103 (Mehrfachnennungen)



die größten Herausforderungen

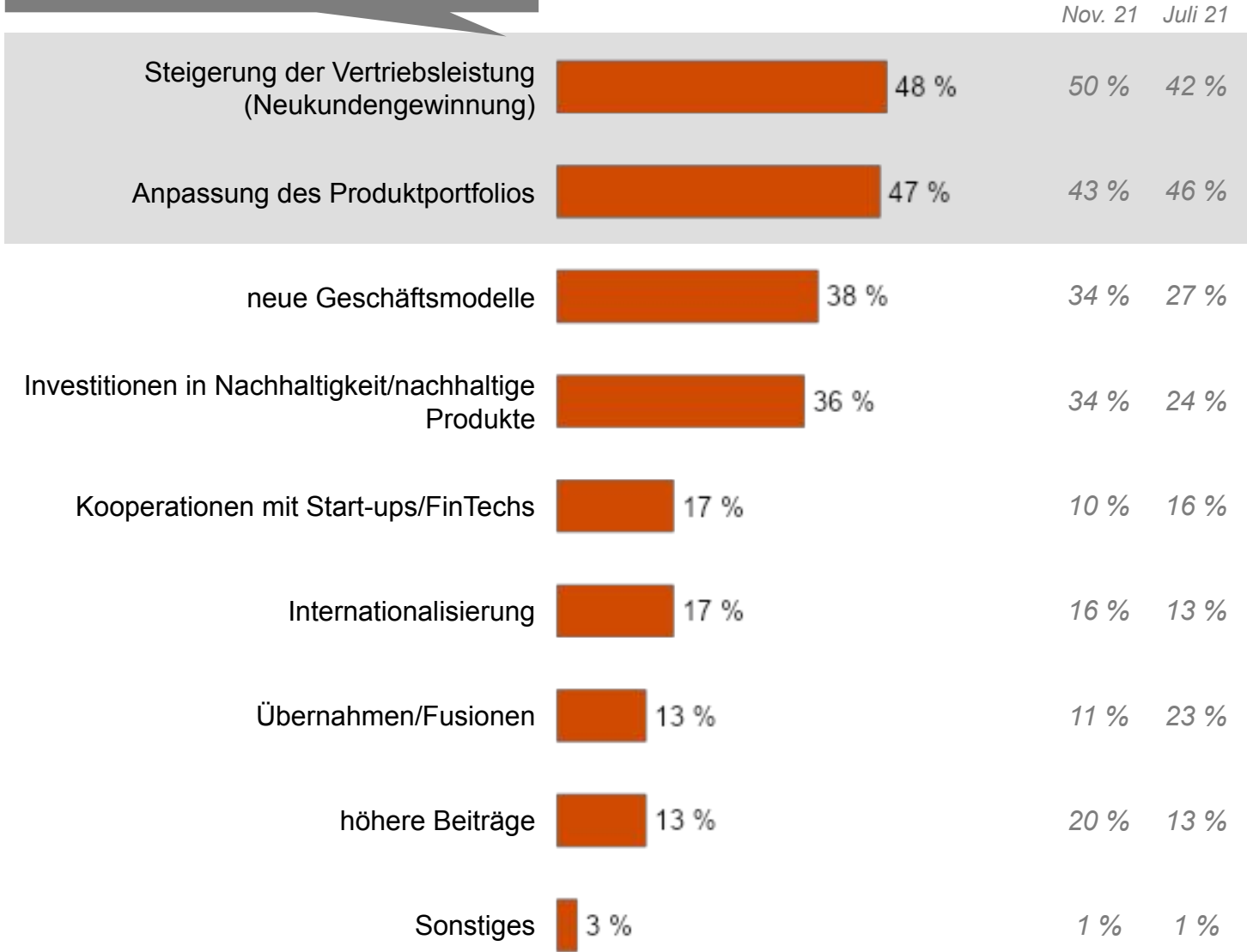




Was sind die größten Wachstumschancen?

Die größten Wachstumschancen für ihre Versicherung sehen die Unternehmensvertreter:innen in der Steigerung der Vertriebsleistung sowie in der Anpassung ihres Produktportfolios.

die größten Wachstumschancen



Frage 6: Wo sehen Sie aktuell die größten Chancen für Wachstum Ihrer Versicherung?

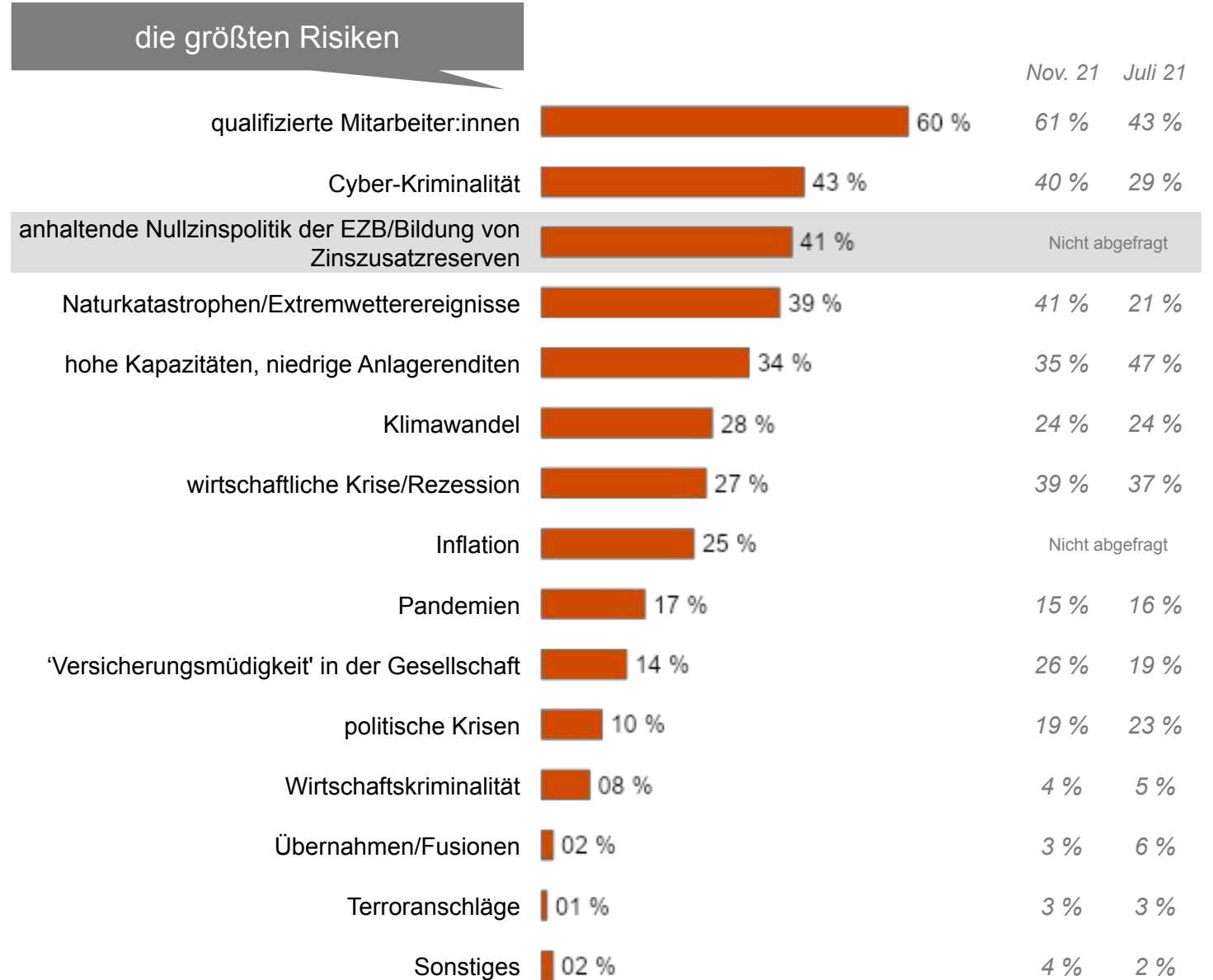
Basis: alle Befragten, N = 103 (Mehrfachnennungen)





Was sind die größten Risiken?

Ein möglicher Mangel an qualifizierten Mitarbeitern wird nach wie vor als das mit Abstand größte Risiko für die Versicherungen angesehen. Die anhaltende Nullzinspolitik sehen rund 40 % der Unternehmensvertreter:innen kritisch für ihr Versicherungsgeschäft.



Frage 7: Wo sehen Sie aktuell die größten Risiken für Ihre Versicherung?
Basis: alle Befragten, N = 103 (Mehrfachnennungen)





Inwieweit beeinflussen aktuelle Ereignisse das Versicherungsgeschäft?

Ein Drittel der Unternehmensvertreter:innen gibt an, dass die weiteren Corona-Wellen und Lockdowns ihr Versicherungsgeschäft stark beeinflusst haben. Die neue Bundesregierung hat sich aus Sicht von jeder/jedem vierten Befragten stark auf das Versicherungsgeschäft ausgewirkt.

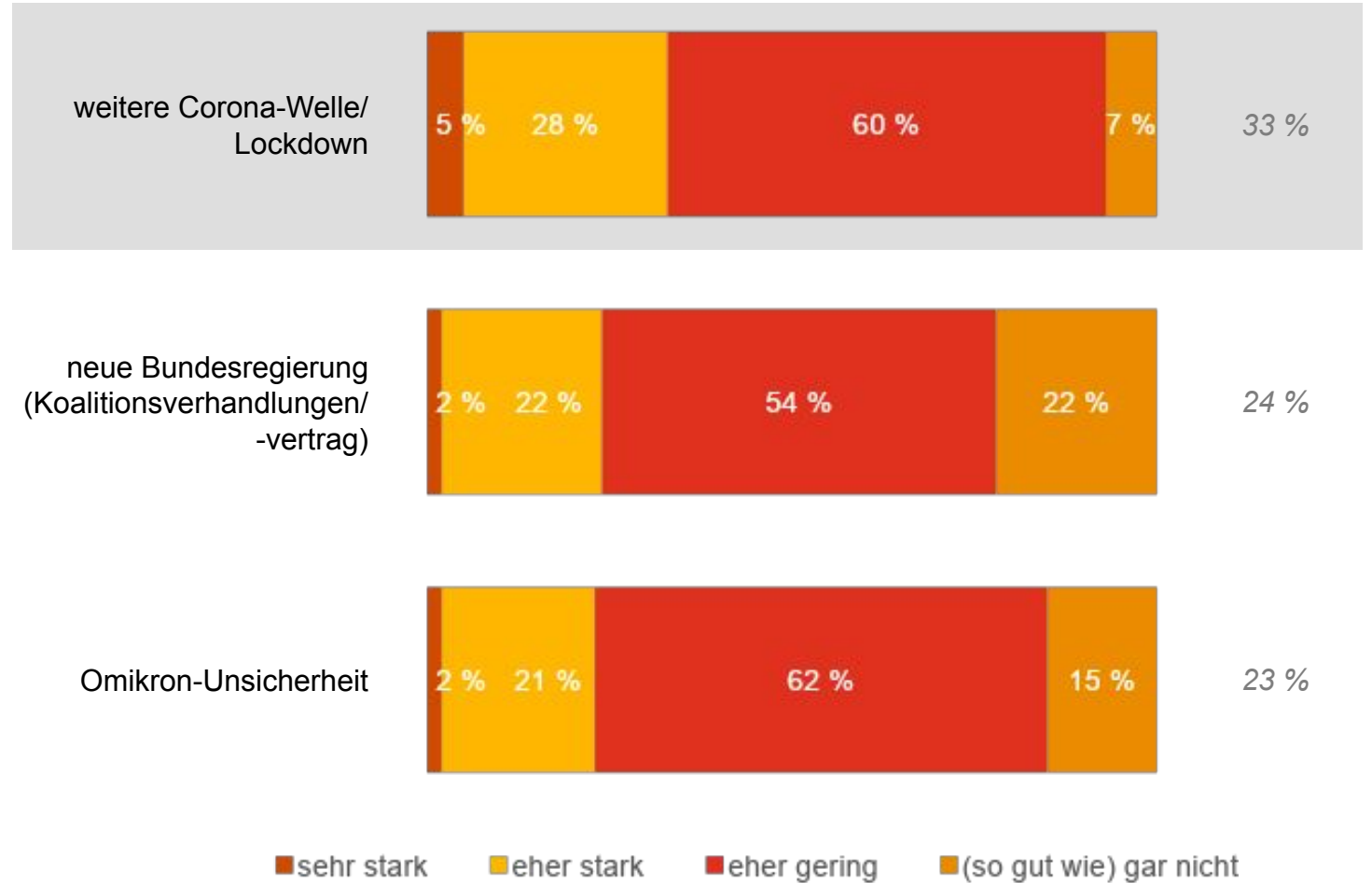
Frage 8: Inwieweit beeinflussen die folgenden großen Ereignisse der letzten Monate Ihr Versicherungsgeschäft?

Basis: alle Befragten, N = 103 (skalierte Abfrage, sortiert nach Top2)



Einfluss aktueller Ereignisse auf das Versicherungsgeschäft

Top2





Hintergrund und Untersuchungsansatz



Hintergrund

Der Berichtsband stellt die Ergebnisse einer Online-Befragung zum Thema „**Stimmung in der Versicherungsbranche**“ dar, die im Auftrag der PricewaterhouseCoopers GmbH durchgeführt wurde.



Untersuchungsansatz

- Erhebungsmethode: Online-Befragung
- Zielgruppe: Vorstände, Aufsichtsräte, C-Level in der Versicherungsbranche
- Stichprobengröße: N = 103 (Juli 2021: N = 112 / November 2021: N = 80)
- Erhebungszeitraum: Januar 2022
- Die Ergebnisse sind auf ganze Zahlen gerundet.



Statistik



Brutto-Beitrags-Einnahmen Total

weniger als 500 Mio. Euro	15 %
500 Mio. bis unter 5 Mrd. Euro	36 %
5 Mrd. Euro und mehr	42 %
weiß nicht/keine Angabe	7 %



Anzahl Mitarbeiter:innen Total

unter 500	18 %
500 bis unter 1.000	10 %
1.000 bis unter 5.000	33 %
5.000 bis unter 10.000	17 %
10.000 und mehr	22 %



Position im Unternehmen Total

Aufsichtsorgan	3 %
Vorstand/Geschäftsführung	38 %
Führungskraft in der ersten Ebene unter Vorstand/Geschäftsführung	37 %
keine Angabe	22 %



Tätigkeitsbereiche* Total

Vorstand, Geschäftsführung (bereichsübergreifend)	42 %
Risikomanagement	19 %
Aktuariat, Versicherungs-Mathematik	12 %
Kapitalanlage	8 %
Rechnungswesen	20 %
Recht, Compliance	9 %
interne Revision	5 %
IT	4 %
Controlling	9 %
Marketing	-
Vertrieb	2 %
Underwriting	2 %
Schadensabwicklung	1 %
Bestandsmanagement	1 %
Sonstiges/keine der genannten Bereiche	2 %
keine Angabe	1 %

Basis: alle Befragten, N = 103 (Einfachnennungen/*Mehrfachnennungen)





Ihr Ansprechpartner



Partner & Insurance Leader PwC Deutschland

Telefon: +49 511 5357 5519

Mobil: +49 160 9896 3730

E-Mail: mathias.roecker@pwc.com